

17.07.2018: Olfen - Die K8 n ist endlich Geschichte

Der Widerstand war erfolgreich! Seit über 15 Jahren wird in Olfen und Umgebung die Planung einer Westumgehung kontrovers diskutiert. Für dieses Projekt wurden zusätzliche Verkehrsbelastungen durch das geplante Industriegebiet „New Park“ als Begründung ins Feld geführt. Außerdem wurde auch auf die Möglichkeit geschickt, neue Baugebiete zu erschließen. Diesen Argumenten stehen enorme Eingriffe in Natur und Landschaft entgegen, auch die veranschlagten Kosten von über 10 Mio. Euro sind nicht von Pappe.

Bei den jüngsten Informationsveranstaltungen wurde deutlich, dass die zu erwartende Verkehrsbelastung auf der aktuellen Trasse im Jahr 2030 noch geringer sein wird, als die Gutachter 2008 für das Jahr 2025 prognostiziert hatten. Das erforderliche Umweltgutachten wurde im Jahr 2012 abgeschlossen, daher wurden die Planungen zur „neuen Stever“ nicht berücksichtigt. Die Absicht, zunächst einen Flusslauf mit öffentlichen Mitteln ökologisch aufzuwerten und anschließend eine Straße durch dieses Areal zu führen bauen, ist kaum noch als ein Schildbürgerstreich zu bezeichnen.

Jetzt hat der Rat der Stadt Olfen das Projekt beendet, auch der Landrat wird die Planungen nicht weiter vorantreiben. Somit ist die K8 n ist zu den Akten gelegt – spät aber nicht zu spät.

Norbert Vogelpohl

<https://www.ruhrnachrichten.de/Staedte/Olfen/Olfener-Rat-faellt-Entscheidung-gegen-die-geplante-Umgehungsstrasse-K8n-1303637.html>

<https://www.ruhrnachrichten.de/Staedte/Olfen/Ausschuss-beerdigt-die-Plaene-zur-K8n-1301011.html>

<https://www.ruhrnachrichten.de/Staedte/Olfen/Acht-Fragen-zur-K-8n-1299589.html>

https://www.gruene-coe.de/dokumente/18_05_07_pm_umgehung_olfen_%20im_westen.pdf

https://www.gruene-coe.de/dokumente/18_05_19_pm_k8_stellungnahme.pdf